

**Aichhalden**

■ **Ein offener Kaffeenachmittag** findet von 15 bis 17 Uhr im Betreuten Wohnen, Aufenthaltsraum im Erdgeschoss, Stiegelackerstraße, statt. Abholdienst: Martina Kunz, Telefon 07422/ 9542273.

■ **Athletenbund:** 17 bis 18 Uhr Bambini (bis 6 Jahre), 19.30 bis 20.30 Uhr Rückenschule für Frauen und Männer jeweils in der Athletenhalle.

■ **Fußball-Spielgemeinschaft Aichhalden-Röttenberg:** E-Jugend-Training 17 bis 18.30 Uhr, Sporthalle Röttenberg.

■ **Beim Tischtennisclub** ist montags Training für alle ab 17.30, Schüler bis 19 Uhr, Jugend bis 20 Uhr. Aktiventraining ab 20 Uhr.

■ **Nordic-Walking** Treffpunkt um 18 Uhr an der Mariengrotte.

■ **Die Ako-Kids** des Akkordeonorchesters treffen sich ab 18 Uhr zur Probe Aichhalden.

■ **Beim Turn- und Sportverein** ist montags von 18.30 bis 19.30 Nia Kurs und von 19.45 bis 20.45 Uhr Pilates Kurs im Mehrzweckraum der Josef-Merz-Halle.

■ **Yoga** beim TSV von 19.30 Uhr bis 21 Uhr in der Turnhalle des TSV.

■ **Die Gruppe Kreuz&quer** trifft sich ab 19.45 Uhr im Gemeindehaus St. Martin.

■ **Der Fanfarenzug** probt ab 20 Uhr im Musikraum der Grundschule Aichhalden.

■ **Bei der Freiwilligen Feuerwehr** trifft sich der Löschzugausschuss um 20 Uhr im Unterrichtsraum zur Sitzung.

**RÖTTEMBERG**

■ **Sportverein:** 13.45 bis 15 Uhr Wirbelsäulengymnastik in der Turnhalle.

■ **Eine musikalische Früherziehung** für Kinder ab circa vier Jahren von 15.30 bis 16.30 Uhr im Gemeindehaus angeboten. Infos bei Beate Bühler, Telefon 07836/95 59 30 oder Nadine Reich, 07444/95 57 55.

■ **Der Nordic-Walking-Treff** startet montags um 17.30 Uhr an der Halle.

■ **Die Mädchenjungschar** (Klasse 1 bis 3 sowie 4 bis 7) trifft sich ab 17.30 Uhr im Gemeindehaus.

■ **Bei der neuapostolischen Kirche** beginnt um 19.30 Uhr eine Informationsveranstaltung Hospizgruppe in Röttenberg.

■ **Der Musikverein »Eintracht«** hat um 19.30 Uhr Probe in der Grundschule.

**Ahtleten fahren nach Allensbach**

Aichhalden. Ein Treffen ehemaliger Athleten findet am Samstag, 23. April, in Allensbach statt. Beginn ist um 14 Uhr, Abfahrtsort um 13 Uhr. Interessierte können sich bei Eduard Janesch, EMail: eduard.janesch@yahoo.com, melden.

# Am Schindelschirm nagt Zahn der Zeit

St. Michael | Dach und Fassade der Pfarrkirche werden erneuert / Budget beträgt rund 300 000 Euro

Als ältestes Gebäude der Gemeinde Aichhalden wird die Pfarrkirche St. Michael jetzt auch außen renoviert.

■ Von Johannes Fritsche

Aichhalden. Die Außenrenovierung der Kirche ist im vollen Gange: Das Kirchenschiff und der Turm sind eingerüstet, die Schindeln an der Westfassade wurden bereits entfernt. Nach der Ausschreibung und Auftragsvergabe im vergangenen Jahr legen die Handwerker zügig los.

Der Hagelschlag 2013 hatte die nördliche Dachhälfte mit ihren alten Ziegeln schwer getroffen. Immer wieder fielen Bruchziegel auf den Platz und gefährdeten Passanten. Das konnte nicht so bleiben. »Wenn man schon ein so großes Gerüst errichtet hat, sollte man auch gleich die Fassade machen«, erklärt Klaus Grieshaber, zweiter Vorsitzender des Kirchengemeinderats Aichhalden. Denn auch diese hat es nötig. Nicht nur wegen der vielen schwarzen Flecken.

»An vielen Stellen ist der Putz nicht mehr mit dem Mauerwerk verbunden und muss abgeklopft werden«, erläuterte Architekt Rolf Weber während eines Gesprächs mit unserer Zeitung. Auch die Übergänge vom Kirchenschiff zum Turm seien nicht unproblematisch und müssten überprüft werden. Wasser könne



Die Zeit hat an der Fassade und an den Schindeln ihre Spuren hinterlassen (kleine Bilder). Da freuen sich der zweite Kirchengemeinderatsvorsitzende Klaus Grieshaber (großes Foto von links), Architekt Rolf Weber, Pfarrer Christian Albrecht, Edeltraud Höfler und Stefan Hampel vom Kirchengemeinderat umso mehr über den Sanierungsbeginn.

Foto: Fritsche

dort eindringen, verfaulte Balken am Dach wurden bereits entdeckt. »Und außerdem: Alles ist schön gestrichen im Dorf, nur die Kirche als ältestes Gebäude der Gemeinde nicht, das geht doch nicht«, ergänzt Pfarrer Albrecht augenzwinkernd.

Die Schindelfassade der Westseite des Kirchenschiffs ist etwas Besonderes. »Sie hat 50 Jahre lang gehalten, ohne dass was dran gemacht werden musste, sie wird beibehalten«, erklärte Pfarrer Christian Albrecht Vorort. Er hofft,

dass die Westfassade bis zum Dorffest Mitte Juli soweit fertig ist, dass dort genug Platz für die Stände ist. »Wir haben das mit den Handwerkern schon abgesprochen«, versicherte Pfarrer Albrecht

Kostenträger der Renovierung ist die Kirchengemeinde als Bauherr. Die Finanzierung der 300 000 Euro erfolgt aus verschiedenen Töpfen: Die Gebäudeversicherung, das Erzbischöfliche Ordinariat und die Kirchengemeinde, die auch einen Solidaritätszuschuss erbringen muss. Zehn

Prozent der Kosten sollen mittels Spenden finanziert werden. Die Kirchengemeinde will die Summe »Stück für Stück zusammen bringen«. Pfarrer Albrecht hofft, dass es wie bei der Innenrenovierung auch diesmal wieder großzügige Spender gibt. Das Geld bleibt darüber hinaus weitgehend in der Gegend, nämlich bei Handwerkern aus Aichhalden und Dunningen.

Nur der Auftrag für die Turmuhrüberholung ging an die Philipp Hörz GmbH im bayerischen Roggenburg. Im

Rahmen der alten sogenannten »Turmuhrverträge« aus der Zeit, als die Kirchturmuhre die dörfliche Zeitmessung leistete, beteiligt sich auch die Gemeinde Aichhalden am Unterhalt für Turm, Uhr und Schlagwerk mit einer »Anerkennungssumme«, so Albrecht.

Nach der im Jahr 2011 abgeschlossenen Innensanierung soll die Kirche im Sommer 2016 auch außen wieder im alten Glanz erstrahlen. Dann habe Aichhalden sein Schmuckstück wieder.

## Jedes Flugzeug braucht einen »Spinner«

Kindergarten | Pilot des Flugsportvereins beantwortet viele Fragen

Oberndorf-Beffendorf/Fluorn-Winzeln. Eine Gruppe des Kindergartens Beffendorf hat dem Luftsportverein (LSV) Schwarzwald in Winzeln einen Besuch abgestattet. Die

Mädchen und Buben waren hin und weg.

Der Ausflug war Abschluss und Höhepunkt der beiden Projektwochen, in denen sich die Kinder mit allem mögli-

chen beschäftigt hatten, das rollt, fährt und fliegt.

LSV-Pilot Giovanni Miseria nahm sich Zeit und führte die jungen Besucher durch die Hallen. Für die Kinder gab es

viel zu lachen. Sie wissen jetzt, dass es auf einem Flugplatz viele Spinner gibt, was aber nichts mit verrückten Leuten zu tun hat - so nennt sich in der Fachsprache nämlich die Propellernase. Miseria beantwortete alle Fragen kindgerecht.

Die Kinder durften sich einen Fallschirm auf den Rücken schnallen, Segelfluggzeuge anfassen, einen Blick in die Werkstatt werfen und sich selbst ins Cockpit eines Motorflugzeugs setzen. »Boah, da sind aber viele Uhren drin«, war der Kommentar Kinder.

Danach besichtigten die Gäste den Turm, auf dem die Flugbewegungen am Platz registriert und koordiniert werden, und funkten kurz mit einem Flugzeug auf dem Vorfeld. Zum Abschluss der anderthalbstündigen Führung flog der Pilot einen Modellsegler vor.



Die Kindergarten-Gruppe beim Abschluss ihres Besuchs auf dem Flugplatz mit Erzieherin Steffi Friedrich-Bisplinghoff und Pilot Giovanni Miseria.

Foto: Kindergarten

**Hardt**

■ **Beim Handharmonikaorchester** wird geprobt: 15.55 bis 16.25 Uhr Musikgarten 1 (1,5 bis 3 Jahre); 17 bis 17.45 Uhr Musikgarten 2 (3 bis 4 Jahre); jeweils im Bürgerhaus.

■ **Beim Tischtennisverein** trainieren: 17.30 bis 18.30 Uhr Spieler unter 13 Jahre, 18.30 bis 19.30 Uhr Jugendliche zwischen 14 und 18 Jahren, ab 19.15 Uhr Training der Herren und Damen, jeweils in der Werner-Staiger-Halle.

■ **Die Jedermannturner** des FC treffen sich ab 19 Uhr zum Training in der Arthur-Bantle-Halle.

■ **Der Athletenverein** bietet an: 19 bis 21 Uhr, Training Aktive, Werner-Staiger-Halle.

■ **Bei der Freiwilligen Feuerwehr** findet ab 20 Uhr eine Übung der Gruppen 1, 2 und 3 statt. Die Zug- und Gruppenführer treffen sich um 18.30 Uhr zur Besprechung.

■ **Der Bauernverein** trifft sich am Freitag, 22. April, ab 20 Uhr zur Hauptversammlung im Gasthaus Kreuz.

**UNSER ERFOLGSREZEPT:  
0% ZINSEN. 0€ ANZAHLUNG.<sup>1</sup>**

IMPRESS YOURSELF.  
DIE PEUGEOT ERFOLGSMODELLE.

DER CITY-SUV

DER GRAN TURISMO

DIE LEGENDE

**EINTAUSCHPRÄMIE  
VON BIS ZU 2.500 €<sup>2</sup>**

<sup>1</sup>Zum Beispiel 98,- € mtl. für den PEUGEOT 208 Access PureTech 68 3-Türer. Ein Finanzierungsangebot der PEUGEOT BANK, Geschäftsbereich der Banque PSA Finance S.A. Niederlassung Deutschland, Siemensstraße 10, 63263 Neu-Isenburg, bei Inzahlungnahme Ihres Gebrauchten (mind. 6 Monate auf Sie zugelassen, Mindestwert: 500,- € [laut DAT/Schwacke]) für den PEUGEOT 208 Access PureTech 68 3-Türer. Barpreis: 10.629,- €, effekt. Jahreszins: 0,00%, Sollzins (gebunden): 0,00%, Nettodarlehensbetrag: 10.629,- €, Anzahlung: 0,- €, monatl. Rate: 98,- €, Laufzeit: 48 Monate, Laufleistung: 10.000 km p.a., Schlussrate: 6.023,- €, Gesamtbetrag der Teilzahlungen: 10.629,- €. Angebot für Privatkunden gültig bis 30.06.2016. Widerrufsrecht gem. § 495 BGB. Über alle Detailsbedingungen informieren wir Sie gerne. <sup>2</sup>Über DAT/Schwacke bei Inzahlungnahme Ihres Gebrauchten, Mindestwert des Gebrauchten: 500,- €, der mindestens 6 Monate auf Sie zugelassen ist; maximale Inzahlungnahmepremie z. B. beim Kauf eines PEUGEOT 2008 1,6 l BlueHDI 88 kW (120 PS) mit Leder-Paket und Sonderlackierung metallic. Weitere Informationen finden Sie auf peugeot.de. Abb. enthalten Sonderausstattung.

**Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 5,2-4,3; außerorts 3,9-3,3; kombiniert 4,4-3,7; CO<sub>2</sub>-Emission (kombiniert) in g/km: 102-96, Energieeffizienzklasse: B-A+. (Messverfahren gemäß EU-Norm).**

**ahg-Autohandels-gesellschaft mbH<sup>(N)</sup>**  
Telefon: 07422 99490

Albert-Moser-Str. 20  
78713 Schramberg

(N) = Neuwagenpartner